

## Ihre Perspektiven

### Aufstiegsfortbildung

Wenn Sie Ihr Studium in einem höheren Semester abgebrochen und schon erste Berufspraxis gesammelt haben, können Sie direkt weiterführende Abschlüsse der Aufstiegsfortbildung wie zum Beispiel Fachwirt, Meister oder Betriebswirt erwerben.

Berufliche Fortbildungsabschlüsse genießen aufgrund ihres ausgeprägten Praxisbezugs und Anspruchs einen hohen Stellenwert bei den Unternehmen. Sie sind ein Karriereschritt für eine leitende Anstellung oder eine berufliche Selbstständigkeit und bieten auch hervorragende Möglichkeiten für eine Betriebsübernahme.

### Mach 2 – Kombinieren Sie Aus- und Fortbildung

Starten Sie bereits während der Ausbildung mit einer Fortbildung und kommen Sie dadurch schneller ans Ziel. Zum Beispiel in drei Jahren vom Kaufmann/-frau im Einzelhandel zum Handelsfachwirt/-in mit Ausbildereignung. In vielen Handwerksberufen wird parallel zur Ausbildung „Management im Handwerk“ angeboten, eine Zusatzqualifikation, die auf die Meisterprüfung angerechnet wird.

### Externenzulassung

Wenn Sie nachweisen können, dass Sie über entsprechende theoretische und praktische Berufserfahrung in dem Berufsbild verfügen, in dem Sie einen Berufsabschluss anstreben, können Sie auch als externer Teilnehmer zu einer Abschlussprüfung zugelassen werden. Die Zulassung und Teilnahme als „Externer“ oder „Externe“ ist in allen Berufsbildern möglich.

Über die Zulassung zur Externenprüfung entscheidet die jeweils zuständige Kammer. Diese richtet sich bei der Überprüfung nach den jeweiligen gesetzlichen Vorgaben.

## Ihre Ansprechpartner

### Zentrale Studienberatung der Hochschule (ZSB):

Claudia Friedrich  
Hochschule Pforzheim  
Tiefenbronner Straße 65, 75175 Pforzheim  
Tel.: 07231 28-6132  
zsb@hs-pforzheim.de  
www.hs-pforzheim.de

### Berufseinstieg in Industrie, Handel und Dienstleistung:

Günter Brecht  
IHK Nordschwarzwald  
Dr.-Brandenburg-Straße 6, 75173 Pforzheim  
Tel.: 07231 201-147  
brecht@pforzheim.ihk.de  
www.nordschwarzwald.ihk24.de

### Berufseinstieg im Handwerk:

Hans-Günter Engelsberger  
Handwerkskammer Karlsruhe-Außenstelle Pforzheim  
Wilferdinger Straße 6, 75179 Pforzheim  
Tel.: 07231 428068-0  
engelsberger@hwk-karlsruhe.de  
www.hwk-karlsruhe.de

### Berufseinstieg alle Bereiche:

Helga Huzel  
Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim  
Berufsinformationszentrum (BIZ)  
Luisenstraße 32, 75172 Pforzheim  
Tel.: 07231 304-254  
Pforzheim.BIZ@arbeitsagentur.de  
www.arbeitsagentur.de



## Alternativen zum Studium

Berufliche Aus- und Fortbildung bietet beste Perspektiven für Umsteiger – andere Wege zum Bachelorniveau



Fotos: HNE Eberswalde

Industrie- und Handelskammer  
Nordschwarzwald  
Dr.-Brandenburg-Str. 6 | 75173 Pforzheim  
Fax 07231 201-161 | Info-Hotline 07231 201-0  
zvm@pforzheim.ihk.de | www.nordschwarzwald.ihk24.de



## Alternativen erkennen

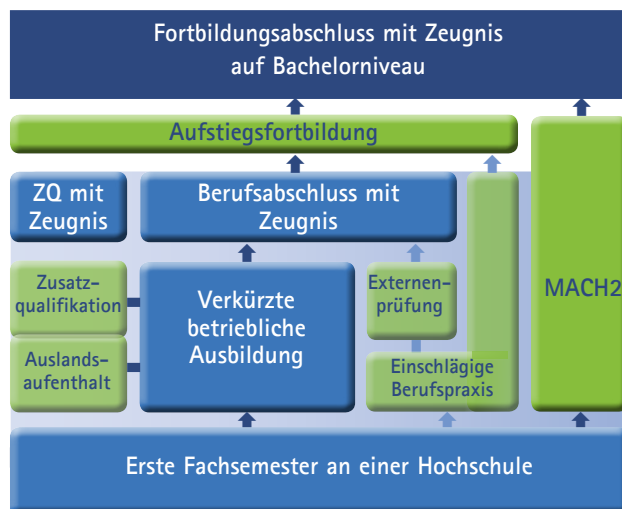
### Umsteigen auf Bachelorniveau

Es gibt viele Gründe, ein Studium abzubrechen. Falsche Fächerwahl, fehlendes Geld oder der Wunsch nach mehr Praxis können ausschlaggebend sein. Dann heißt es: Nicht über vermeintliches Scheitern grübeln, sondern die Chance ergreifen und einen neuen Weg einschlagen.

Neben einem Wechsel der Hochschule oder des Studienfaches kann die Neuorientierung zu einem Weg außerhalb des akademischen Bildungssystems führen.

Wenn Sie einen solchen Weg einschlagen möchten, beraten wir Sie gerne. In einem persönlichen Gespräch erarbeiten wir mit Ihnen Ihre Perspektiven und berücksichtigen dabei bereits erbrachte Studienleistungen, berufspraktische Erfahrungen und berufliche Abschlüsse.

*Ihre Ausbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten auf einen Blick:*



## Ihre Perspektiven

### Verkürzte betriebliche Ausbildung

Mit einer betrieblichen Ausbildung legen Sie den Grundstein für vielfältige berufliche Entwicklungs- und Karrierewege. Mit Ihren durch Schule und begonnenem Studium bereits erworbenen Qualifikationen kann eine berufliche Ausbildungszeit in der Regel verkürzt werden. Wir helfen Ihnen, einen passenden Beruf auszuwählen und einen Ausbildungsplatz zu finden.

Wenn Sie sich für eine Berufsausbildung entscheiden, steht Ihnen eine große Auswahl u.a. in folgenden interessanten Berufsfeldern zur Verfügung:

- Maschinenbau / Feinwerktechnik / Mechatronik
- Elektronik / Steuerungstechnik
- Karosserie- und Kraftfahrzeugtechnik
- Informatik / Informationstechnik
- Bildgestaltung / Medien
- Produktdesign und Konstruktion
- Bürokommunikation / Personalwesen / Verwaltung
- Spedition und Logistik
- Finanzen / Immobilien / Versicherungen
- Groß- und Außenhandel

Hier finden sich Berufe wie:

- Mechatroniker/-in, Feinwerktechniker/-in
- Elektroniker/-in, Fachinformatiker/-in
- Technische/r Produktdesigner/-in
- Kaufmann/-frau im Bereich Industrie, IT, Informatik
- Mediengestalter/-in
- Bankkaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Immobilienkaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau für Spedition- und Logistikdienstleistung
- Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
- Kaufmann/-frau für Tourismus oder Veranstaltungen

Ob in Industrie, Handwerk, Handel oder Dienstleistung - eine betriebliche Ausbildung sichert ein geregeltes Einkommen von Anfang an und ermöglicht die Weiterentwicklung zur Fach- und Führungskraft auf Bachelor- und Masterniveau.

## Ihre Perspektiven

### Zusatzqualifikationen

Bereits während Ihrer betrieblichen Ausbildung können Sie Ihre Berufschancen und Ihre Karriereaussichten durch den Erwerb einer Zusatzqualifikation verbessern. Die Weiterbildungsangebote richten sich an Auszubildende in einem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf im dualen System.

Zusatzqualifikationen

- ergänzen die Ausbildung durch zusätzliche Inhalte, die nicht in der Ausbildungsordnung eines Berufes vorgeschrieben sind,
- finden in der Regel während der Berufsausbildung statt und weisen einen zeitlichen Mindestumfang auf,
- werden durch ein IHK- oder HWK-Zeugnis belegt.

Solche Qualifikationsmaßnahmen werden für verschiedene Berufe angeboten in den Bereichen

- Elektrotechnik / Elektronik
- Kraftfahrzeugtechnik
- Holz
- Finanz- und Immobilienwesen
- Internationales Wirtschaftsmanagement mit Fremdsprache für Industriekaufleute und Kaufleute im Groß- und Außenhandel.

### Auslandsaufenthalte

Immer mehr Unternehmen bieten ihren Auszubildenden die Möglichkeit, einen Teil der Ausbildung im Ausland zu absolvieren.

Damit

- verbessern Sie Ihre Chancen auf dem europäischen Arbeitsmarkt,
- beweisen Sie Flexibilität und Mobilität,
- erweisen Sie sich in Ihrer weiteren beruflichen Laufbahn als weltoffene Bewerberinnen und Bewerber,
- haben Sie erweiterte Fremdsprachenkenntnisse,
- verfügen Sie über interkulturelle Kompetenzen.